

meier.ratz

meier.rafz

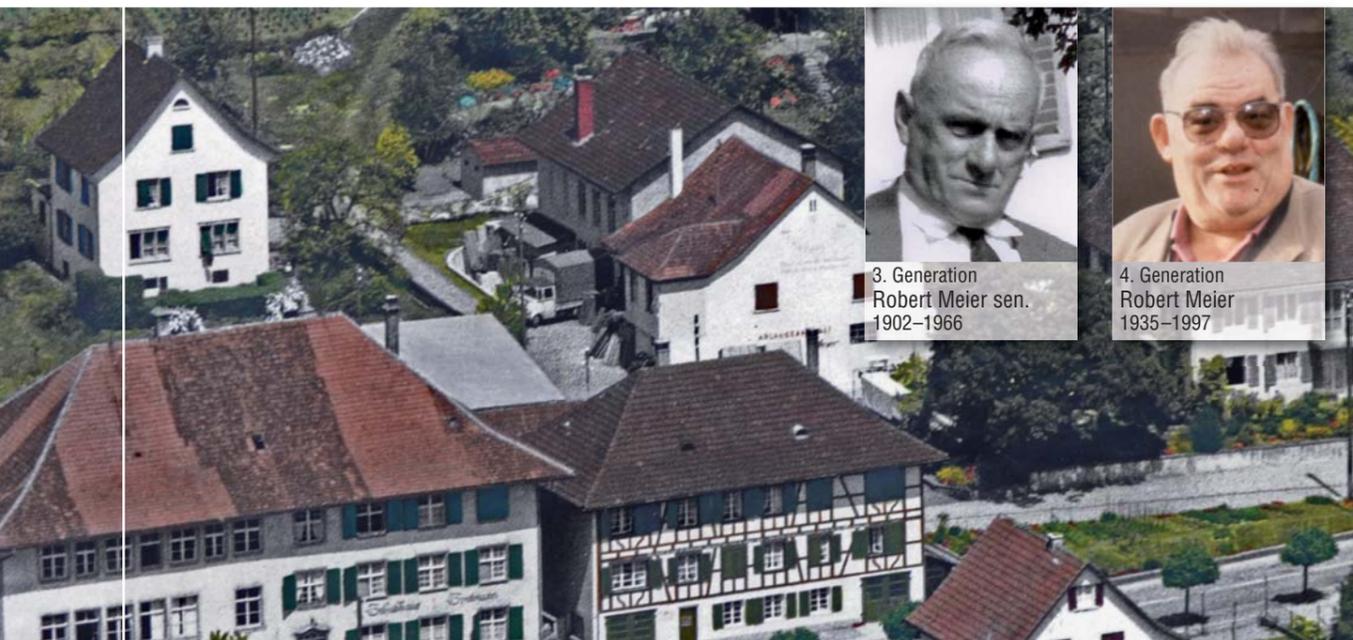
Egal, ob Metall, Holz oder Kunststoff – wir schaffen bei jedem Material die für die Weiter- oder Wiederbearbeitung optimale Grundlage. Professionell und gründlich.

Unser Bearbeitungsspektrum reicht vom Messingschraubchen bis zur Spritzkabine, von der Aluminiumfelge bis zur Oldtimerkarosserie, von der Zinnkanne bis zum Waschzuber, vom Biedermeierstuhl bis zum Bauernschrank, vom Fensterladen bis zur Gartenbank.

Seit 1872 die Profis für perfekte Oberflächen

Eine Geschichte über fünf Generationen: Vom Kleinbetrieb...

...zum Marktleader



Der ursprüngliche Betrieb an der Marktstrasse, Rafz

Die Geschichte von Meier Rafz beginnt vor fünf Generationen im Jahr 1872 mit der Gründung des Malergeschäftes Meier in Rafz im Zürcher Unterland. Wie damals bei den meisten Malern üblich, wurden bei Bedarf auch Holz und Metallgegenstände abgelautet, um optimale Grundlagen für die Wiederaufbereitung zu schaffen.

1948 baute die Malerfirma Gebrüder Meier auf dem Grundstück «am Götz» ein Bauernhaus um und errichtete die erste Ablaugerei als eigenständigen Geschäftszweig. Der Umbau umfasste neben der Ablaugerei auch Lager, Büros, Garderobe und eine Kantine.

1953 entstand ein Neubau mit Taucherei, Schleiferei und Trocknerei.

1959/60 bezog die Ablaugerei einen Neubau auf der anderen Strassenseite.

1965 erhielt die Firma eine neue Rechtsform und hiess von fortan Ablaugerei Gebrüder Meier AG. Im gleichen Jahr wurde die Ablaugerei unterkellert. Im Untergeschoss

wurden Lager, Garage, Abwasser-Neutralisationsanlage und Abwasseraufbereitung untergebracht.

1972/73 wurde in einem Anbau zur Ablaugerei die Kläranlage/Flotation eingerichtet. Gleichzeitig erfolgte die Anschaffung des grossen 4-Zonen-Ablaugeautomaten.

1981 Überdachung des Lagerplatzes und Installation von Ablagebädern für über-grosse Metallteile.

1984/85 Taucherei wird in einem neu erstellten Anbau neben der Ablaugerei untergebracht. Die Malerei wird räumlich von der Ablaugerei getrennt.

1986 Unterkellerung des Lagerplatzes zur Unterbringung des Chemikalienlagers.

1997 Erstellung des Neubaus am neuen Standort ausserhalb des Dorfzentrums. Ende Jahr Umzug in den Neubau und Gründung der Firma Ablaugerei Meier AG.

2005 Umbenennung der Firma in Meier Oberflächen AG.



Seit 1997 Im Hard 4, Rafz

Pioniere im Umweltschutz

Der Umweltschutzgedanke ist uns seit jeher ein wichtiges Anliegen. So wurde bereits 1965 eine Neutralisationsanlage für das Abwasser in Betrieb genommen und 1972 folgte eine Kläranlage mit Flotationssystem.

Umweltschädliche Chemikalien wurden sukzessive aus dem Arbeitsprozess eliminiert und durch umweltneutrale Stoffe ersetzt. So wird bei Meier Rafz seit 1998 prinzipiell keine CKW (Chlorkohlenwasserstoff) mehr verwendet.

Im Lauf der letzten Jahre wurden eine Vakuumdestillationsanlage zur Rückgewinnung der Lösungsmittel, ein Vakuumverdampfer zur Reduzierung des Laugenabfalls, ein Ionentauscher für die Säureaufbereitung, eine Anlage

zur Trocknung des Hydroxydschlammes und ein Separator für Lösungsmittel in Betrieb genommen.

Seit 2009 läuft bei uns in Rafz die erste grosse Vakuumverdampfungsanlage der Schweiz. Mittels modernster Technologie wird in dieser Anlage das bei der Oberflächenreinigung von Holz, Metall und Kunststoff anfallende Abwasser so gründlich gereinigt, dass es wieder in den Produktionsablauf zurückgeführt werden kann.

In einem 400'000-Liter-Tank fangen wir Regenwasser auf, um es als Brauchwasser im Produktionsablauf einzusetzen. Auf diese Weise sparen wir jedes Jahr rund 6'000'000 Liter wertvolles Trinkwasser.



Die Malerwerkstatt an der Landstrasse



Ablad des ersten Firmen-Lastwagens



Moderne Fahrzeugflotte

meier schafft's

Die Profis für perfekte Oberflächen

Ein Fall für meier.



meier schafft's

Bearbeitung von Holzläden



Bearbeitung von Holzmöbeln



meier schafft's

meier schafft's

Metallbearbeitung



Karosseriebehandlung



meier schafft's

meier schafft's

meier schafft's